

ALEXANDRA
SCHWARZ

HELDEN DER KINDHEIT

DIE MINIS

EMF



TRICKFIGUREN,
KULTHELDEN UND
MEHR AMIGURUMIS
IM KLEINFORMAT
HÄKELN

ALEXANDRA SCHWARZ

HELDEN
DER
KINDHEIT

DIE MINIS

EMF



EIN BUCH DER
EDITION MICHAEL FISCHER

IMPRESSUM

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek.

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie.

Detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://www.dnb.de/> abrufbar.

Alle in diesem Ebook veröffentlichten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Verlags gewerblich genutzt werden. Eine Vervielfältigung oder Verbreitung der Inhalte des Ebooks ist untersagt und wird zivil- und strafrechtlich verfolgt. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Projekte aus diesem Ebook sind nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt oder als Spende an gemeinnützige Organisationen und Einrichtungen sowie als Ausstellungsstücke mit dem Vermerk auf den Urheber:

Design: © 2022 Edition Michael Fischer aus dem Buch "Helden der Kindheit – Die Minis"

Für die kommerzielle Verwendung der Vorlagen und fertiggestellten Projekte muss die Erlaubnis des Verlags vorliegen.

Die im Ebook veröffentlichten Aussagen und Ratschläge wurden von Verfasserin und Verlag sorgfältig erarbeitet und geprüft. Eine Garantie für das Gelingen kann jedoch nicht übernommen werden, ebenso ist die Haftung der Verfasserin bzw. des Verlags und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen.

Bei der Verwendung im Unterricht ist auf dieses Ebook hinzuweisen.

Dieses Ebook ist kein offizielles Lizenzprodukt und wurde von den jeweiligen Rechtegebern nicht offiziell autorisiert, genehmigt oder lizenziert.

EIN EBOOK DER EDITION MICHAEL FISCHER

1. Auflage 2022

© 2022 Edition Michael Fischer GmbH, Donnersbergstr. 7, 86859 Igling

Projektleitung: Isabella Krüger

Lektorat: Regina Sidabras, Berlin

Herstellung: Amelie Schmiedel

Cover: Anna-Maria Köperl

Satz: Lara Nelles (schere.style.papier), München

Layout: Silvia Keller

Bilder: Alexandra Schwarz (Stepfotos); SHOT STILLSTUDIO, Katja Schubert, München (Aufmacherfotos)

Illustrationen: Shutterstock: © Fandorina Liza (S. 54), © Line By Line Vectors (S. 28), © THP Creative (S. 54), © owatta (S. 48), © Regina_sid (S. 124), © pvgraphics (S. 88), © Jan Sedlacek (S. 23), © Tatiana Akhmetgalieva (S. 124), © barberry (S. 27), © Isuhi (S. 120), © memej (S. 91/92), © Elvina Gafarova (S. 116), © Alternative Publicidad

(S. 58), © Oleg_kelt (S. 58), © AlinaPolina (S. 112), © AAVAA (S. 108), © Astghik Davtyan (S. 84), © filkusto (S. 23), © klyaksun (S. 74), © Ekaterina Chemakina (S. 70), © Ramziya Khusnullina (S. 70), © Ohn Mar (S. 62), © AleTorres (S. 36), © Kebon Doodle (S. 36), © Teymens (S. 34), © Melica (S. 112), © mhatzapa (S. 44), © Franzi (S. 100), H Art (S. 6/7), © redchocolate (S. 24/25), © WINS86 (S. 24), © Nikolaeva (S. 24, 99), © Wancha-na365 (S. 26)

ISBN 978-3-7459-1164-0

www.emf-verlag.de

INHALT

Vorwort

GRUNDLAGEN

GRUNDMASCHEN UND -TECHNIKEN

Luftmaschen anschlagen

Wendeluftmasche

Fadenring

Kettmasche

Feste Masche

Halbes Stäbchen

Stäbchen

Doppelstäbchen

Maschenglieder

In Reihen häkeln

In Spiralrunden häkeln

Maschen zunehmen/verdoppeln

Feste Maschen zusammen abmaschen

Unsichtbare Abnahme

Noppen

Krebsmasche

Runde unsichtbar verschließen

Kleines Picot

Farbwechsel

Abkürzungen

Schwierigkeitsgrade

STICKSTICHE

Knötchenstich

Spannstich

Rückstich

PROJEKTE

NETTER BÄR

UNZERTRENNLICHES MÄUSEPAAR

KLEINER DONNERHELD

VERTRÄUMTER SCHLAFBRINGER

REISENDER BÄR

LUSTIGE DSCHUNDEL-GEFÄHRTEN

TOLLPATSCHIGER MARIENKÄFER

SCHNAUZHÄRTIGER KLEMPNER

VERLIEBTES HUNDEPAAR

SCHWARZHAARIGE SCHÖNHEIT

SCHÖNE PRINZESSIN

AUSERWÄHLTER ZAUBERLEHRLING

ROTHAARIGER HÜTER

BEGABTE HEXE

REIMENDER KOBOLD

SCHMUNZELNDER DRACHE

VERFRORENE KÖNIGIN

LANGHAARIGE TURMBEWohnerIN

VERTRÄUMTER WELTENREISENDER

VERFRORENE KÖNIGINSCHWESTER

CLEVERE PRINZESSIN

SPRECHENDER ELEFANT

MODERIERENDER FROSCH

FANTASIEVOLLE TRÄUMERIN

VORWORT

Vielen Dank, dass du dich für dieses Buch entschieden hast. Ich bin sicher, es wird dir gefallen. Ich habe versucht, aus allen Bänden der "Helden der Kindheit"-Reihe die schönsten Figuren auszuwählen und sie für dich in ein Miniformat zu verwandeln. Mit vielen dieser Figuren verbinde ich natürlich auch ein Stück Kindheit. Beim Häkeln werden Erinnerungen geweckt und so macht es noch mehr Spaß, die kleinen Minis zu häkeln. Ich bin gespannt, wen du als Erstes aus Nadel und Faden zauberst. Du kannst uns dein Mini gerne zeigen. Dafür verlinkst einfach den Verlag (@emf_verlag) oder mich (@wolltastisch_handmade) bei Instagram. Ich würde mich sehr freuen. Jetzt wünsche ich dir ganz viel Spaß beim Nachhäkeln.

Deine Alexandra

GRUNDLAGEN



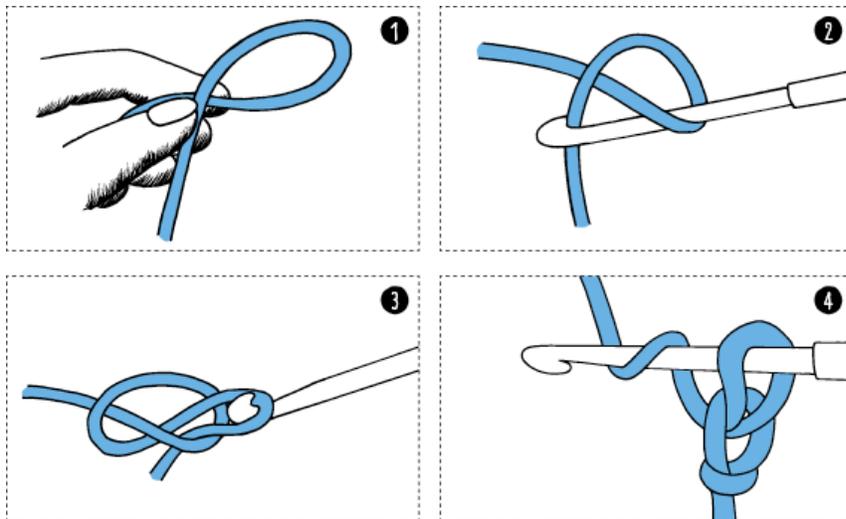
GRUNDMASCHEN UND -TECHNIKEN

LUFTMASCHEN ANSCHLAGEN

Lege den Faden zu einer Schlinge und fixiere ihn mithilfe deines Daumens und Zeigefingers. Der Arbeitsfaden befindet sich unten  siehe Bild 1. Stich nun mit der Nadel durch die Schlaufe und hole den Faden durch die Öffnung  siehe Bild 2. Ziehe die so entstandene Schlaufe leicht fest, indem du an beiden Fäden, dem Fadenende und dem Arbeitsfaden, ziehst. So entsteht die Anfangsschlinge, in die du nun weitere Luftmaschen häkeln kannst  siehe Bild 3. Um weitere Luftmaschen anzuschlagen, die Anfangsschlinge gut festhalten, mit der Nadel durch die Schlinge stechen, den Faden holen und wieder durch die Schlinge ziehen  siehe Bild 4. So oft wie nötig wiederholen.

WENDELUFTMASCHE

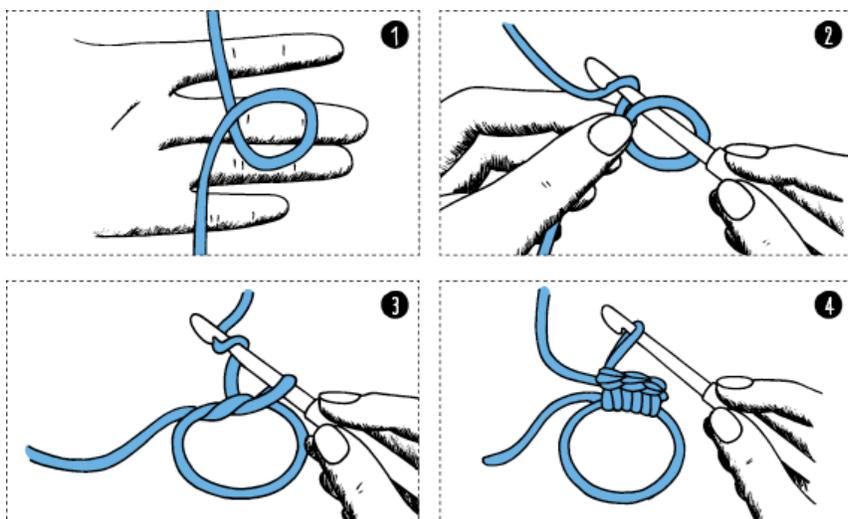
Am Ende einer Reihe häkelst du eine Luftmasche, eine sogenannte Wendeluftmasche, und wendest die Arbeit.



FADENRING

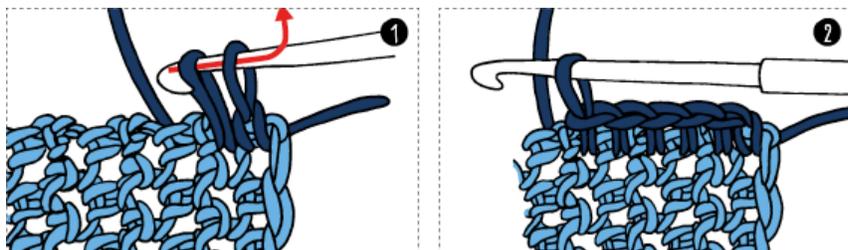
Bilde mit dem Garn eine Schlaufe, wobei das Ende des Fadens nach unten zeigt. Lege den Rest des Garns nach hinten über den Zeigefinger  siehe Bild 1. Halte die Schlaufe mit dem Daumen und dem Zeigefinger fest, führe die Nadel durch die Schlaufe, hole den

Faden und ziehe diesen durch die Schlaufe  siehe Bild 2. Hole den Arbeitsfaden erneut und ziehe ihn durch die Schlinge. So wird der Ring fixiert  siehe Bild 3. Ab jetzt können die Maschen wie gewohnt gehäkelt werden. Stich dabei immer um den Ring herum, nicht in die Schlaufen des Rings hinein. Sind alle Maschen gehäkelt, kann der Ring durch Ziehen am Fadenende zusammengezogen werden  siehe Bild 4.



KETTMASCHE

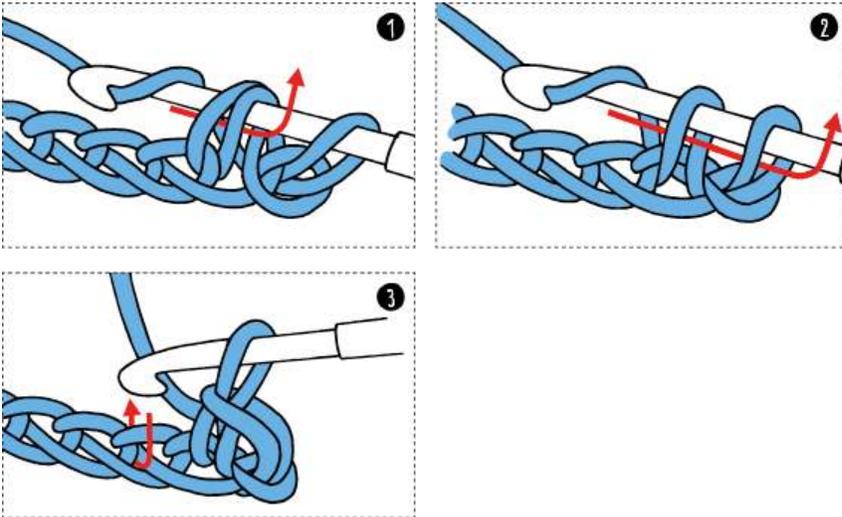
Kettmaschen sind sehr vielfältig. Sie werden nicht nur verwendet, um Kanten zu verzieren, mit ihnen schließt man auch Runden. Um eine Kante zu verzieren, schlinge den Faden an einer Kante des Häkelstücks an. Stich unterhalb der Wendeluftmasche in die folgende Reihe ein, hole den Faden zur Schlinge und ziehe ihn durch die Schlaufe  siehe Bild 1. So sieht eine mit Kettmaschen verzierte Abschlusskante aus  siehe Bild 2.



FESTE MASCHE

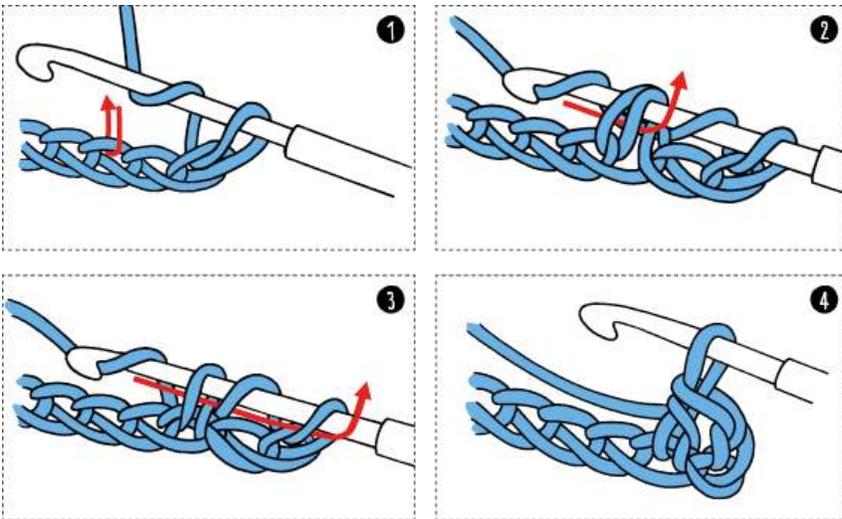
Stich mit der Nadel durch die folgende Masche und hole den Faden. Es befinden sich nun

zwei Schlingen auf der Nadel ☛ siehe Bild 1. Hole den Arbeitsfaden erneut und ziehe ihn durch beide Schlingen auf der Nadel. Nun ist die erste feste Masche entstanden ☛ siehe Bild 2. In die nächste Einstichstelle stechen und den Vorgang wiederholen ☛ siehe Bild 3.



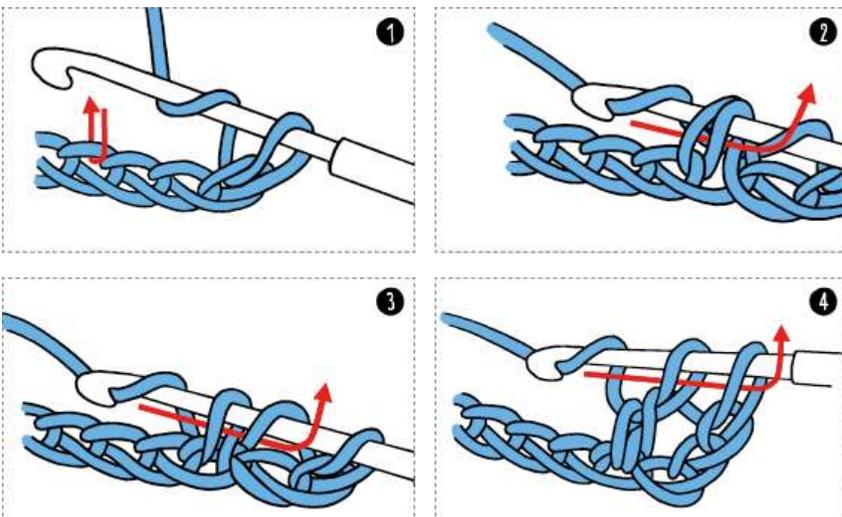
HALBES STÄBCHEN

Lege den Faden einmal um die Nadel (Umschlag). Stich dann in die folgende Masche ein ☛ siehe Bild 1 und hole den Faden. Es befinden sich dann drei Schlingen auf der Nadel ☛ siehe Bild 2. Hole den Faden erneut und ziehe ihn durch alle drei auf der Nadel - befindlichen Schlingen ☛ siehe Bild 3. So sieht das fertige halbe Stäbchen aus ☛ siehe Bild 4.



STÄBCHEN

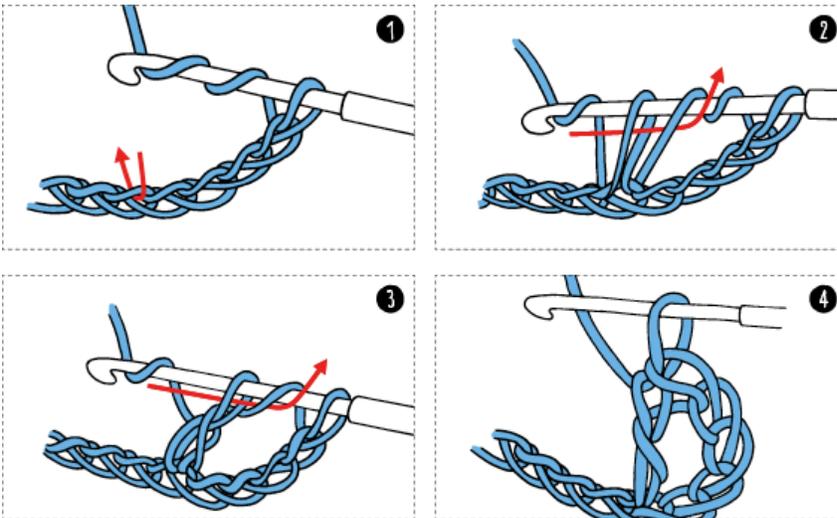
Lege den Faden einmal um die Nadel (Umschlag). Stich dann in die folgende Masche ein
 ─ siehe Bild 1 und hole den Faden. Es befinden sich nun drei Schlingen auf der Nadel ─
 siehe Bild 2. Hole den Faden erneut und ziehe ihn durch die ersten beiden Schlingen auf
 der Nadel. Es liegen nun noch zwei Schlingen auf der Nadel ─ siehe Bild 3. Den Faden
 noch einmal holen und durch die letzten beiden Schlingen ziehen ─ siehe Bild 4. Nun ist
 das erste Stäbchen entstanden.



DOPPELSTÄBCHEN

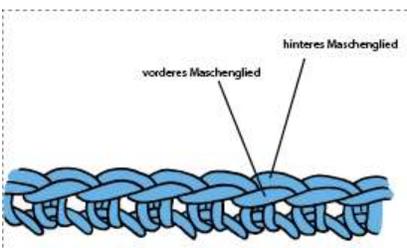
Lege den Arbeitsfaden zweimal um die Nadel und stich dann in die fünfte Masche (am

Reihen-/Rundenanfang) bzw. in die folgende Masche (innerhalb einer Reihe/Runde) ab der Nadel ein. Hole den Arbeitsfaden. Es liegen nun vier Schlingen auf der Nadel ☛ siehe Bild 1. Hole den Arbeitsfaden erneut und ziehe ihn durch die ersten beiden Schlingen auf der Nadel. Es liegen dann noch drei Schlingen auf der Nadel ☛ siehe Bild 2. Hole erneut den Arbeitsfaden und ziehe ihn durch die ersten beiden Schlingen auf der Nadel. Es liegen dann nur noch zwei Schlingen auf der Nadel. Hole den Arbeitsfaden erneut und ziehe ihn nun noch durch die letzten beiden Schlingen ☛ siehe Bild 3. Fertig ist das Doppelstäbchen ☛ siehe Bild 4.



MASCHENGLIEDER

Bei manchen Anleitungen wird angegeben, dass man nur in ein Maschenglied häkeln soll. Diese Illustration verdeutlicht, wo sich das vordere bzw. das hintere Maschenglied befindet. Außerdem kannst du auch ins rückwärtige Maschenglied arbeiten. Das befindet sich bei Luftmaschen auf der Rückseite der Luftmaschenkette. Bei festen Maschen liegt es, von oben betrachtet, hinter dem hinteren Maschenglied.



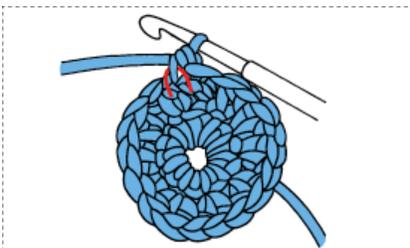
IN REIHEN HÄKELN

Beim Häkeln in Reihen wird das Häkelstück am Reihenende gewendet. Vor dem Wenden

häkelst du noch eine entsprechende Anzahl an Luftmaschen. Bei festen Maschen ist dies 1 Wendeluftmasche; bei halben Stäbchen sind es 2 Luftmaschen und bei ganzen Stäbchen 3 Luftmaschen, um auf die entsprechende Höhe zu kommen.

IN SPIRALRUNDEN HÄKELN

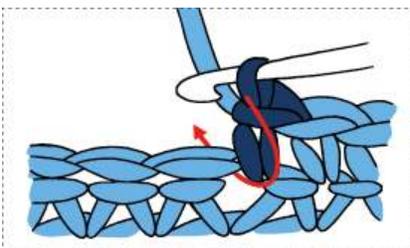
Wird in Spiralarunden gehäkelt, so wird am Ende der Runde keine Kettmasche und am Anfang der Runde keine Luftmasche gehäkelt. Die Runde läuft also einfach schneckenförmig weiter. Du kannst dir den Anfang der Runde mit einem Faden, einem Maschenmarkierer oder einer Sicherheitsnadel markieren. Das erleichtert das Zählen der Maschen.



MASCHEN ZUNEHMEN/VERDOPPELN

Um Maschen jeglicher Art zuzunehmen, wird einfach in eine Einstichstelle zweimal eingestochen. Die Masche dann wie gewohnt häkeln.

1 Masche zunehmen (Abk.: 1 M zun) = 1 Masche verdoppeln, also 2 Maschen in dieselbe Einstichstelle häkeln.

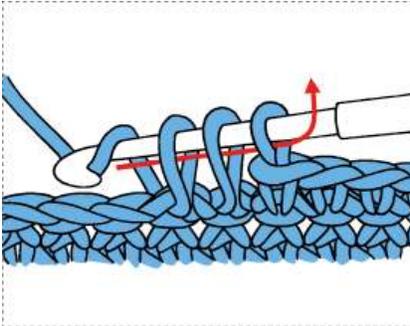


FESTE MASCHEN ZUSAMMEN ABMASCHEN

Um Maschen abzunehmen, werden diese zusammen abgemascht. Bei festen Maschen wie folgt vorgehen: Die Nadel wie beim Häkeln einer festen Masche durch die folgende Masche ziehen und den Faden holen, diese feste Masche jedoch nicht beenden. Nun in die folgende Masche einstechen und erneut den Faden holen. Es liegen drei Schlingen auf der Nadel. Den Faden erneut holen und durch alle drei Schlingen ziehen. Die

Maschenzahl hat sich somit um eine feste Masche verringert.

1 Masche abnehmen (Abk.: 1 M abn) = 2 Maschen zusammen abmaschen, also 2 Maschen zusammenhäkeln, sodass nur ein Abmaschglied bleibt.



UNSICHTBARE ABNAHME

Diese Abnahmetechnik empfiehlt sich nur beim Arbeiten in (Spiral-)Runden. Mit der Nadel nur in das vordere Maschenglied der folgenden Masche einstechen. Anschließend direkt in das nächste vordere Maschenglied einstechen. Du hast nun drei Schlingen auf der Nadel. Den Faden holen und durch die ersten beiden Schlingen (= die vorderen Maschenglieder) auf der Nadel ziehen. Abschließend den Faden erneut holen und durch die letzten zwei Schlingen auf der Nadel ziehen.

NOPPEN

a) Häkle 1 Stäbchen bis vor das Abmaschen: 1 Umschlag, in die nächste Masche der Vorreihe/Vorrunde einstechen, den Faden holen, den Faden erneut holen und durch die ersten beiden Schlingen auf der Nadel ziehen. Nun liegen noch 2 Schlingen auf der Nadel.

b) In dieselbe Masche der Vorreihe/Vorrunde noch so viele weitere Stäbchen bis vors Abmaschen häkeln, wie in der Anleitung angegeben.

c) Dann holst du den Faden erneut und ziehst ihn durch alle Schlingen auf der Nadel (alle Stäbchen gemeinsam abmaschen).

KREBSMASCHE

Krebsmaschen sind rückwärts gehäkelte feste Maschen. Stich in die vorige Masche ein und hole den Faden. Diesen Faden nochmals holen und durch beide Schlaufen auf der Nadel ziehen.

RUNDE UNSICHTBAR VERSCHLIESSEN

Ist die letzte Runde gehäkelt, den Faden lang abschneiden, durch die letzte Schlinge ziehen und mit einer Vernähnaedel und dem Restfaden in die vorderen Maschenglieder der letzten Runde weben. Den Faden fest anziehen und so die Öffnung schließen. Das Fadenende vernähen.

RUNDE UNSICHTBAR BEENDEN

Beim Häkeln in Spiralarunden sollte die Arbeit möglichst unsichtbar beendet werden. Dazu den Faden durch die übernächste Masche fädeln und dann wieder zurück durch das hintere Maschenglied der zuletzt gehäkelten Masche ziehen.

KLEINES PICOT

2 Luftmaschen häkeln, dann in die 1. Luftmasche der Kette eine feste Masche häkeln.

FARBWECHSEL

Soll eine Runde mit einer anderen Farbe oder einem neuen Faden gehäkelt werden, wird bereits beim Häkeln der letzten Masche der aktuellen Runde der neue Faden beim letzten Mal Fadenholen verwendet. So erscheint der Farbwechsel sauber und stufenlos.

ABKÜRZUNGEN

abn = abnehmen

anschl = anschlagen

DStb = Doppelstäbchen

Fb = Farbe

fM = feste Masche(n)

hStb = halbe(s) Stäbchen

ihM = ins hintere Maschenglied

ivM = ins vordere Maschenglied

Km = Kettmasche(n)

Lm = Luftmasche(n)